

LURLEY
MANOR

FORT

HILL



US 3354

O. 72.

XXXVII

16

Ex Lib. Joh: Jos Com: de Thün



1273 Hirsch...

1266-70
Bae 500

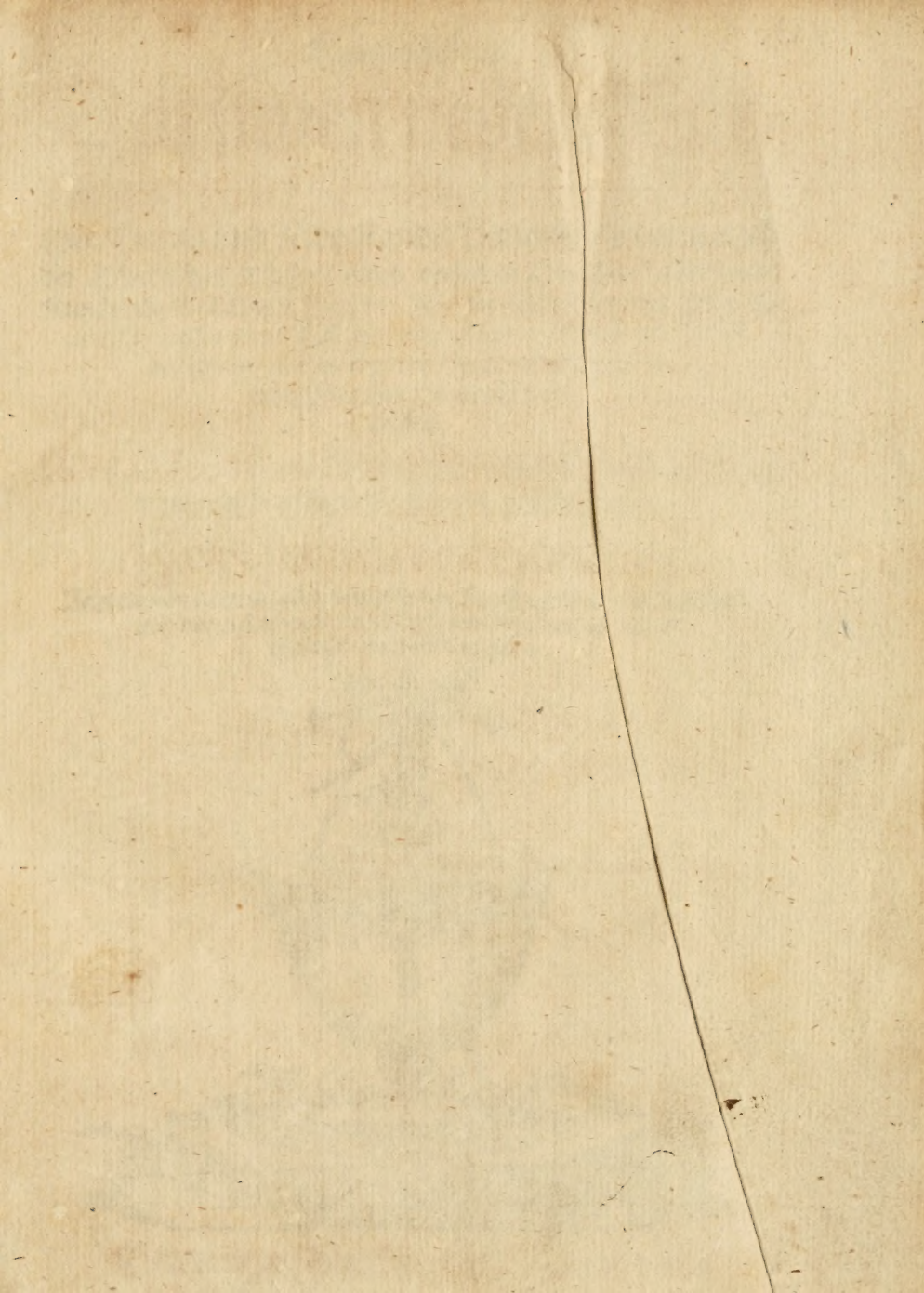
147 B

4 Bl. lefts
leaf

XXXVII

1789







Darinnen neben Für-

bildung vieler / Geistlicher vnnnd Weltli-
cher / Hohes vnnnd Widerstands Personen / so dann auch
der Türckischen Käyser / vnnnd derselben Obersten / allerhande
Kunstreiche Stück vnnnd Figuren: Auch die sieben Planeten / Zehen Al-
ter / Rittmeister vnnnd Befelchshaber / Reuterey / vnnnd Contrafactur
der Pferde / allerley Thurnier / Fechten / vnnnd dann et-
liche Helm vnnnd Helmdecken be-
griffen.

Alles auff das zierlichst vnnnd künstlichst gerissen / durch
weylande den fürtrefflichen vnnnd weitberühmbten

Jost Ammon von Nürnberg.

Jezund von newem / allen denen / so der Kunst der Malerey zugethan /
vnnnd deren Liebhabern / zu sonderm Gefallen zusammen
verfaßt / vnnnd an Tag geben.





Dem Edlen / Bestren-
gen / vnd Ehrvesten / OCTAVIO von
Straden zu Roßburg / Ciui Romano, Ry-
DOLPHI II. Imperatoris Nobili Aulice,
vnd Antiquario, Meinem inson-
ders günstigen Herrn.



Sier Ehrveste/
Insonders Gün-
stiger Herz vnd
Freundt / Es schrei-
bet der hochberühm-
te Orator C I C E R O,
nachdem er bey sich
betrachtete / wie der

Mensch die Zeit seines Lebens nützlich vñ
löblich möge zubringen / Nemlich / daß ein
jeder / so da begert einẽ guten Namen hin-
der sich zuverlassen / vor allen dingen da-
mit ombgehe / daß er etwas nützlichs / vnd
gemeinem Vatterland fürträgliches hin-

derlasse / in Betrachtung / daß er nicht ge-
 boren sey / sein Leben in Träg vñnd Faul-
 heit zu zubringen / welches daß der grösten
 Laster eins billich mag genennet werden /
 sondern daß er / so viel im immer möglich /
 mit etwas dem gemeinen Nutzen gedienet
 seye. In massen dann vorzeiten die Alten
 solches vor das Höchste gehalten haben /
 darnach man in diesem Leben fürnemlich
 mit allem Ernst streben solle : wie daß die
 alten Monumenta, so noch unterschiedlich
 funden werden / solches gnugsam bezeugen.
 Ja zum oberfluß / je mehr sie gemei-
 nem Nutzen fruchtbarlichers habē erfunden /
 je höher sie nachmals sind geehret / Ja
 auch deren viel von den alten Heyden zu
 Göttern gemacht / vñnd von ihnen geehret
 worden. Welches / ob es wol nicht fast al-
 lerdings recht / so ist doch hierauß abzunem-
 men / wie in hohem Wehrt vñnd Ansehen
 die

die jenigen / so etwas denckwürdiges auff die Bahn bracht / bey ihnen gehalten worden. Demnach dann auch mir gegenwertiges Kunstbuch vorkommen / auch leichtlich erachten fundte / da es an Tag bracht / würde es vielen zu Nutz vnd Gutem / wie dan auch zu besonderlicher Lustierung erspriesen / in Erwegung / daß nicht allein viel vnd mancherley Sachen hierin vorgebildet / sondern auch ein sonderlicher Fleiß vnd Kunst in allen Stücken gebraucht / vñ dannen hero vmb so viel desto anmußtiger zu schawen vnd zu imitiren seyn werden. Nachdem mir nun mit wenig bewußt das sonderliche Wolgefallen des Herrn zu dieser Kunst / (wie ich dann kurz verruckter Zeit bey dem Herren die Menning selbst gesehen) bin ich nicht wenig dardurch verursacht worden (wegen vieler Gutthaten / so ich empfangen /

auch zu mehrerer Bestättigung vnserer
 Freundschaft) solchs Kunstbüchlin dem
 Herrn zu dediciren vnd zu verehren/ vnge-
 zweiffelter Hoffnung / der Herr werde es/
 als ein sonderer Liebhaber der Künsten/ in
 seinen Schuß vnd Patrocinium auff vnd
 an nehmen / Mich auch/ wie hiß hero/ für
 seinen Freundt erkennen. Hiemit vns
 samptlich in die Gnade Gottes trewlich
 befohlen. Actum Franckfurt am Mayn/
 den letzten Augusti / Im Jahr 1599.

Des Herrn

Dienstwilliger allezeit

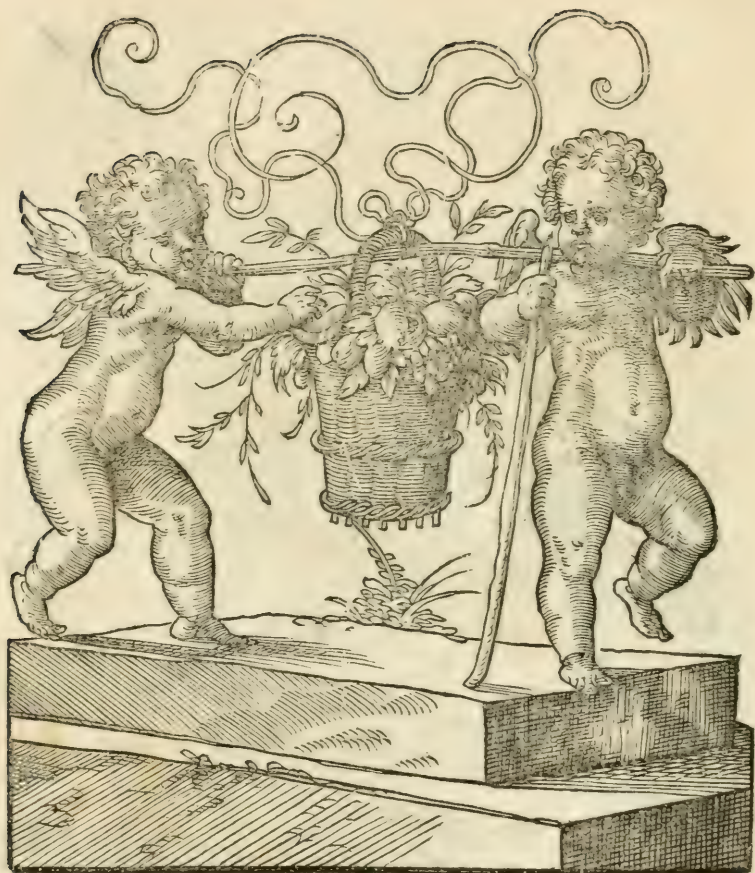
Carl Sigmund Feyrabend.















1172

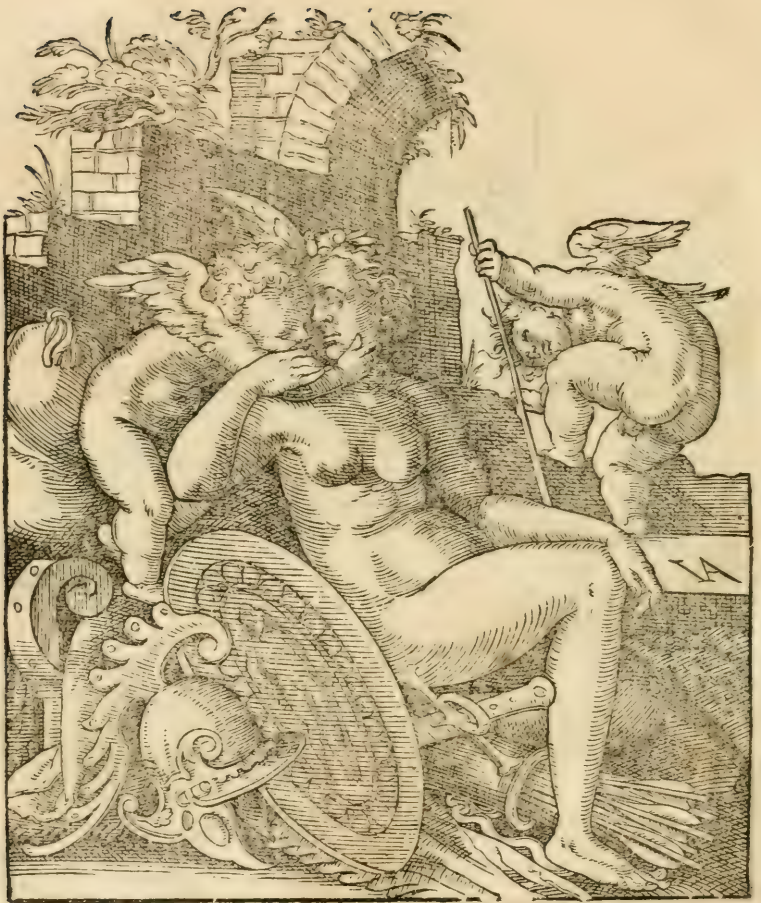




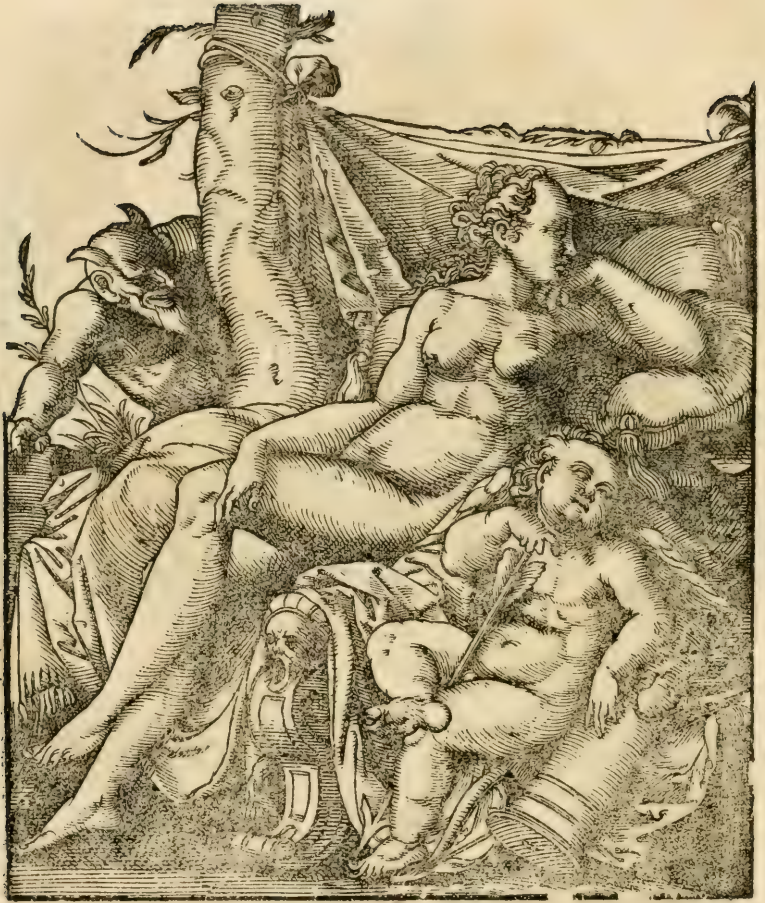


















§





G ij





G iii

































E iii





G H





































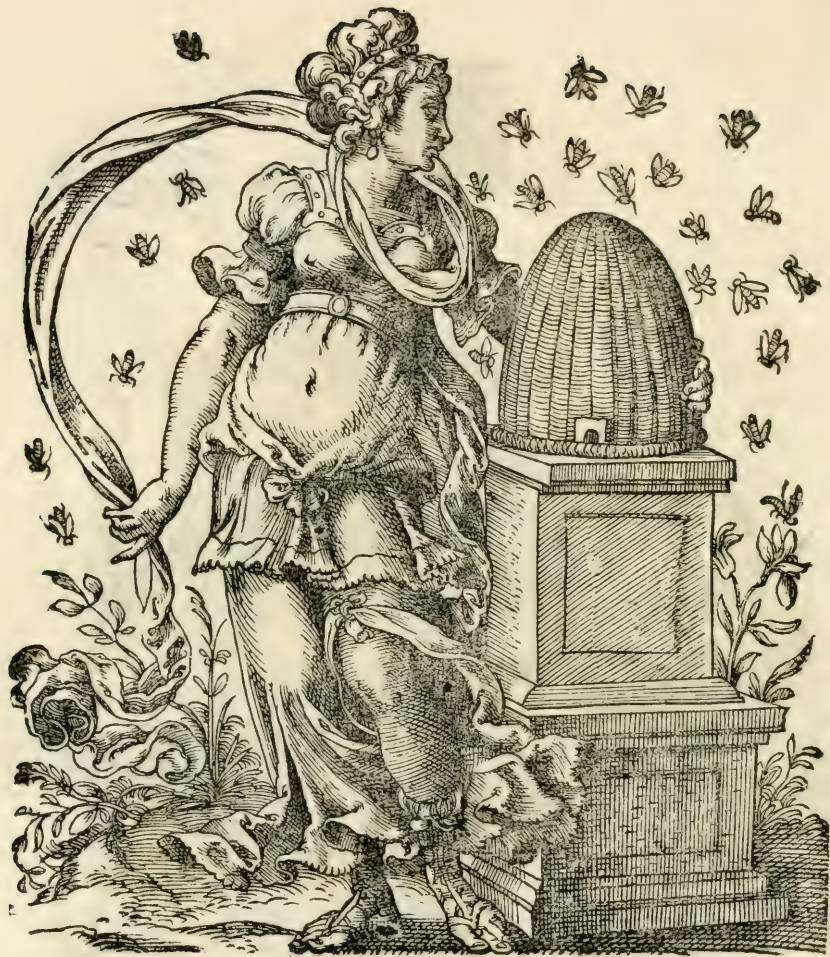








5 III















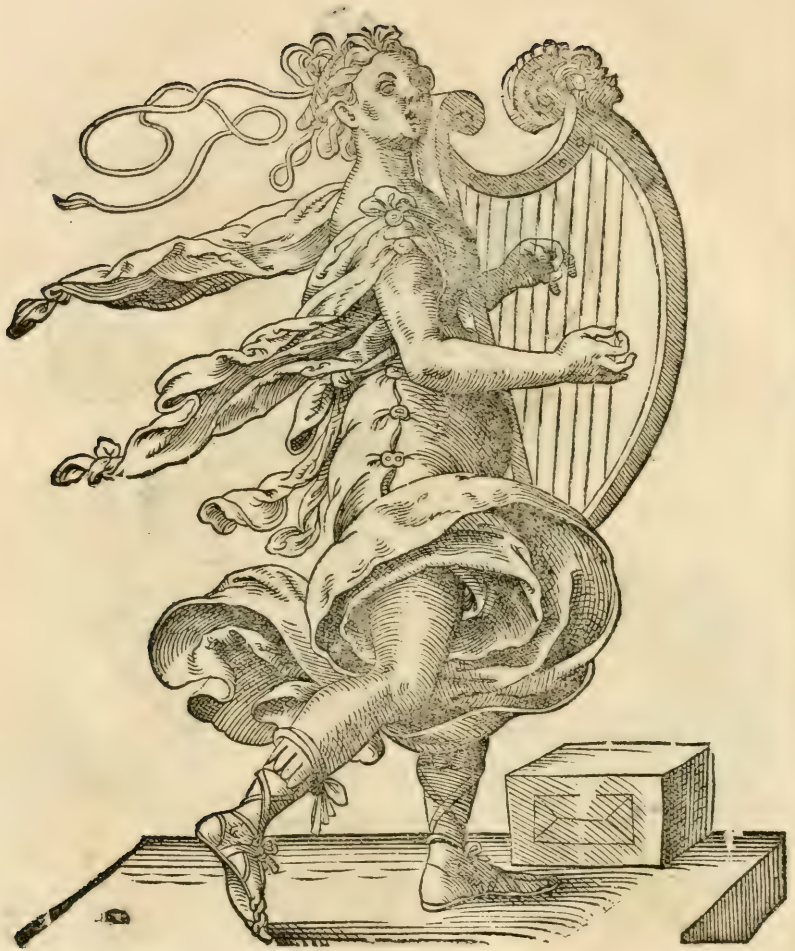
















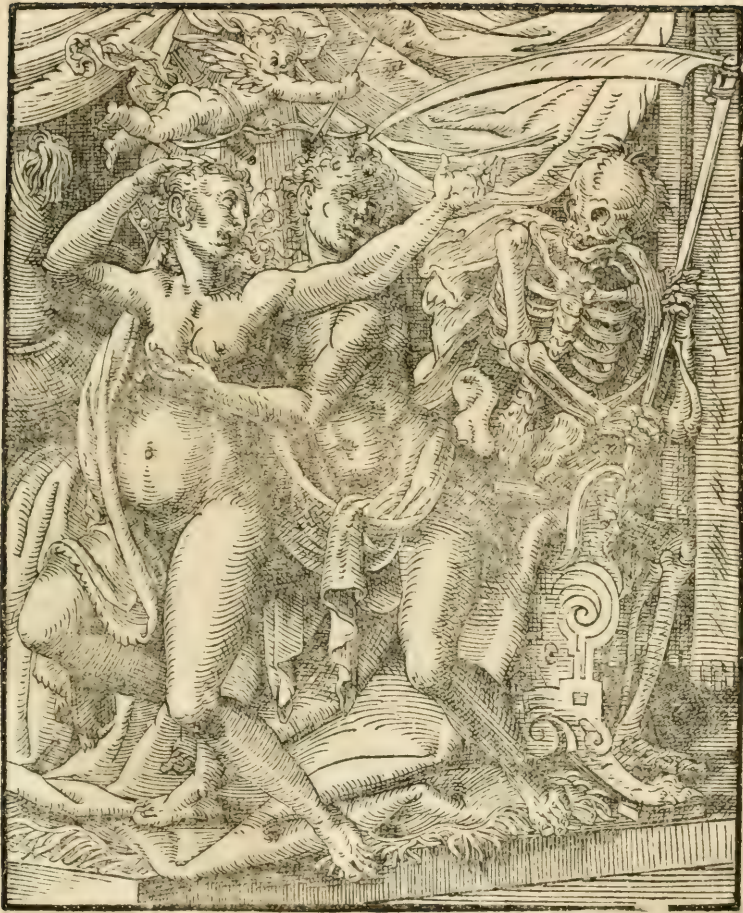


R ij

























SM





ss ij







III 22











2 ij





























P



















































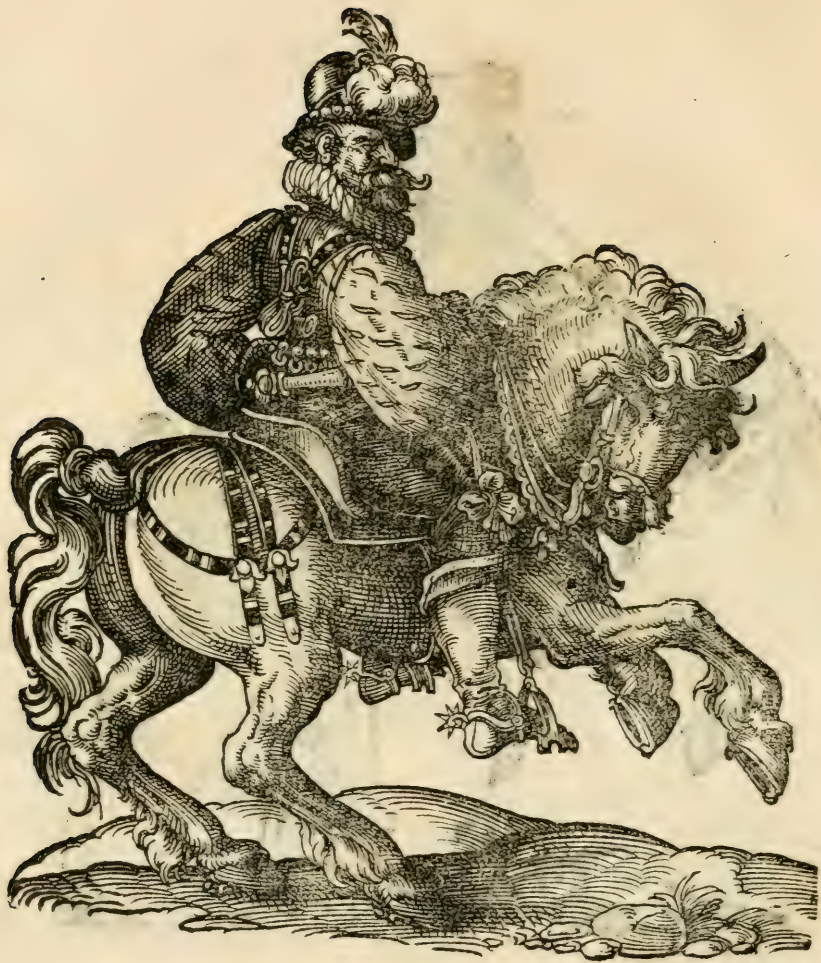






























































































21a





Da ij





Platij



10 412















B b iij



1172







Sc



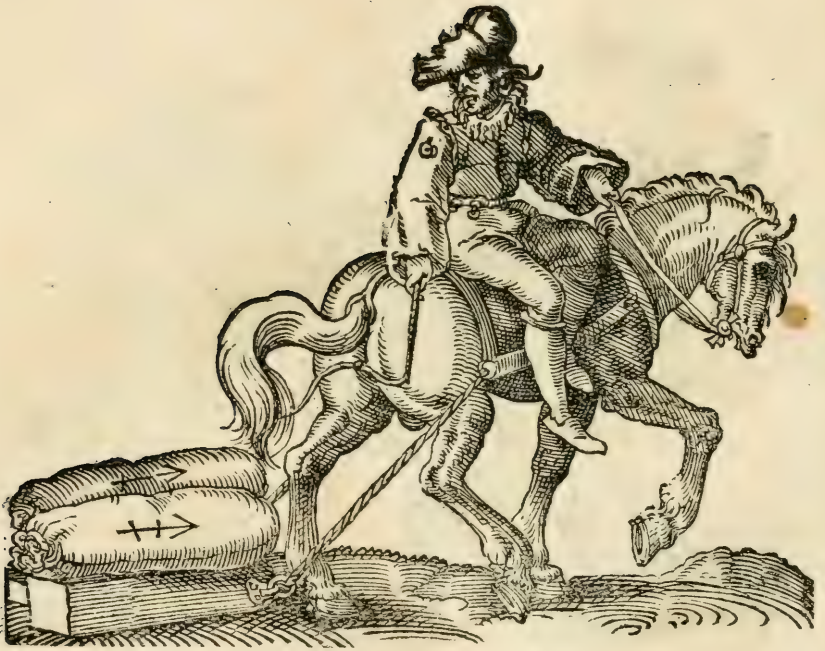


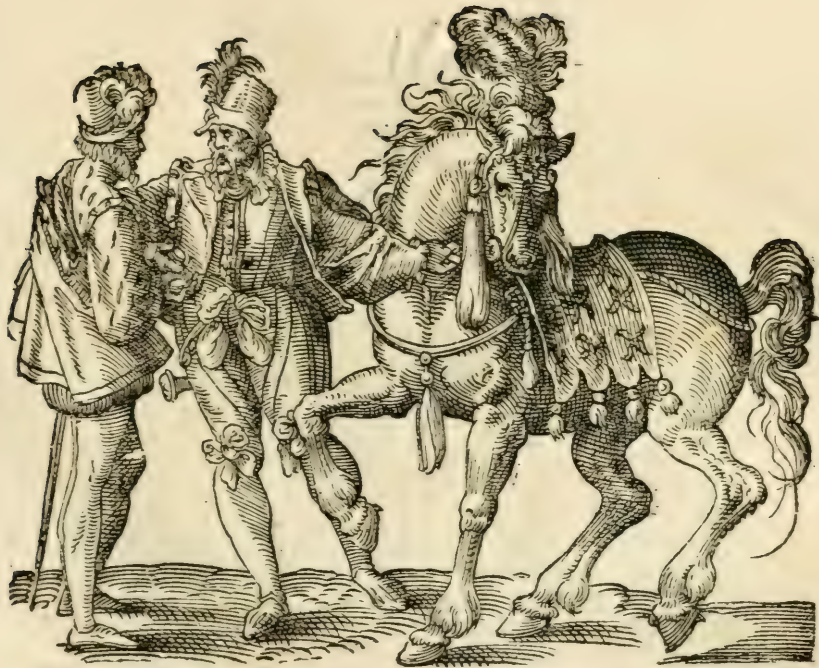
Sc ij





Se iij







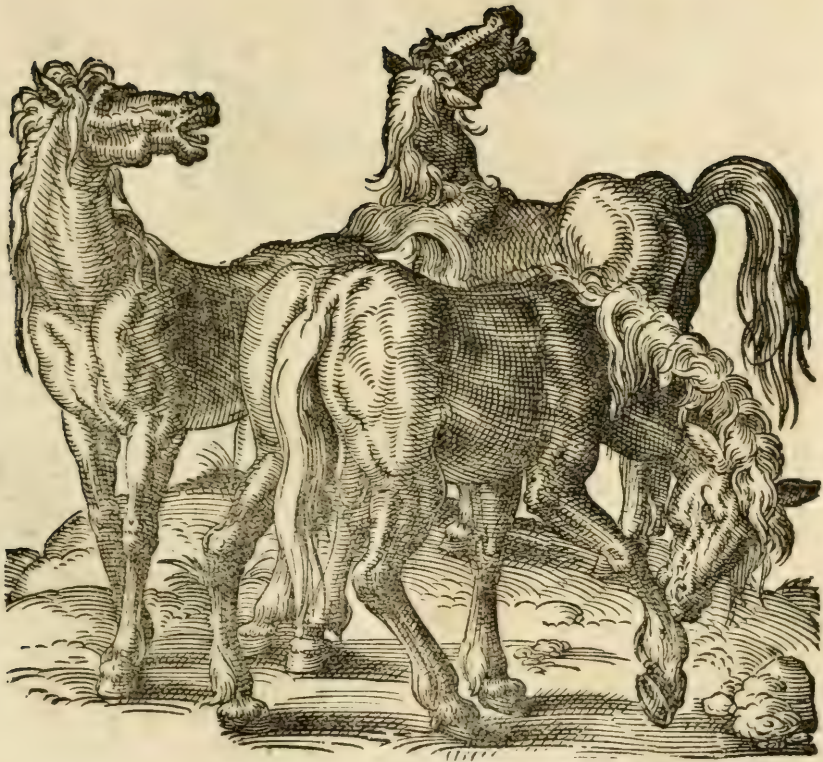






Dd ij





Dd iii













Ge iij









Sf





Sf II





Sf iii









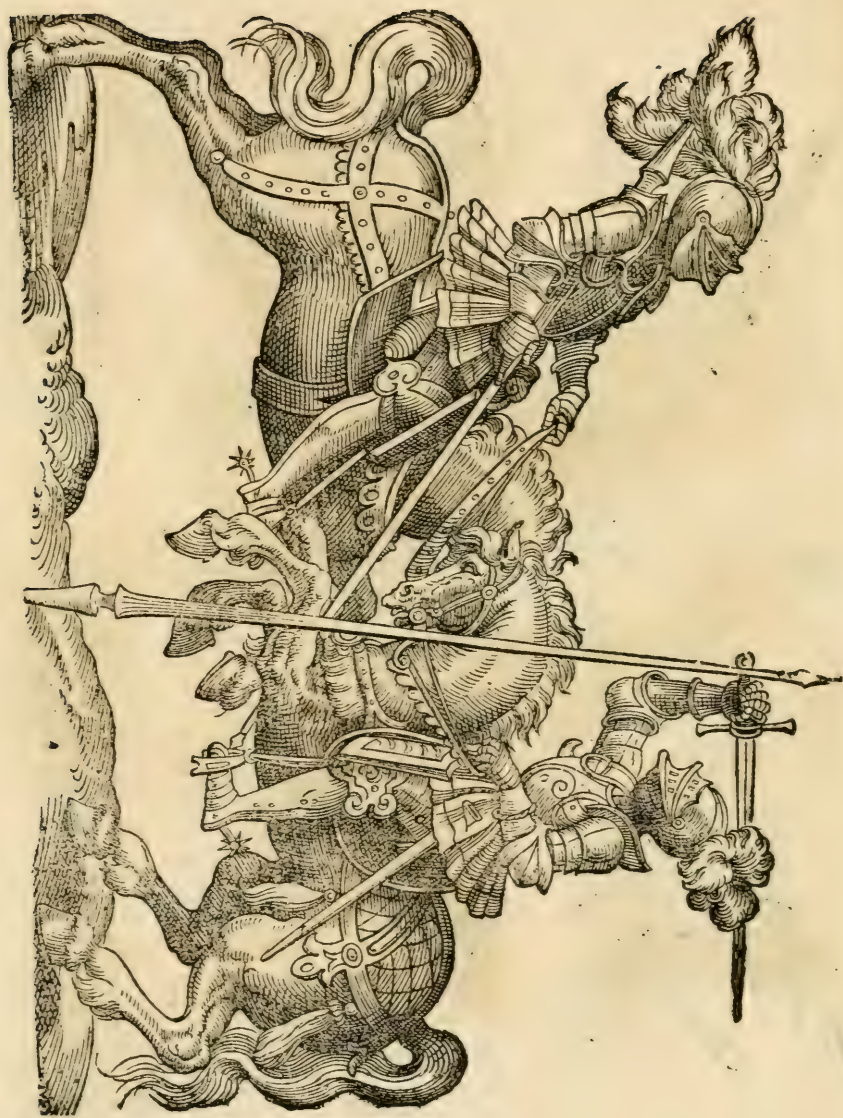




Fig 4





Fig iii









Sh









26 iii















11 12





1112







RF









Pl. III













21 ii













XXIII





Sm ij





Mm iij











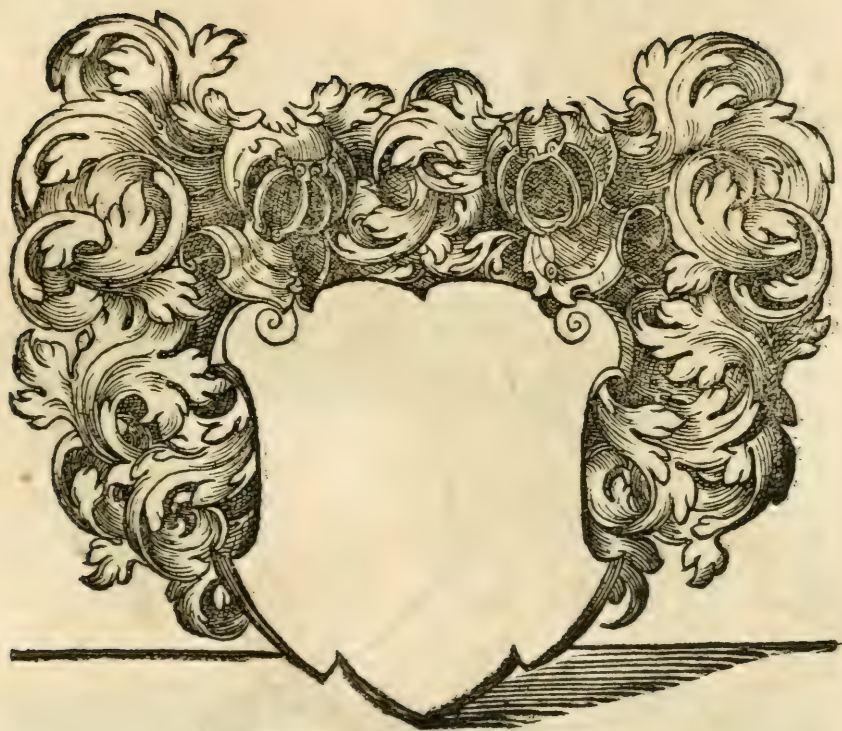






Nn iii









Do





Do u





Do III

Getruckt zu Franckfurt am Mayn/
durch Romanum Beatum/ in Verle-
gung Johann Feyrabends.



I 5 9 9







Liza Leonard Baskin
1975

SPECIAL 84-B
NE 11243
710
A51
K96 Inv.#
1599 100

